

# Inhalt

1. Einleitung . . . . .	9
1.1. Anmerkungen zum Forschungsstand . . . . .	11
1.2. Methodologische Grundlagen . . . . .	14
Sport im Kontext von Studien zum jüdischen Alltagsleben in der NS-Zeit 15 – Sport als Teil nationalsozialistischer Exklusionspolitik 17 – Jüdischer Sport im Rahmen sporthistorischer Forschungen 20 – Aufbau der Arbeit 21	
1.3. Quellengrundlagen . . . . .	22
Jüdische Zeitungen 23 – Archivdokumente 28 – Oral History 29	
2. Juden im Sport vor 1933 . . . . .	31
2.1. Juden in der deutschen Turnbewegung im 19. Jahrhundert . . . . .	31
2.2. Anfänge der jüdischen Turnbewegung . . . . .	34
2.3. Juden als Pioniere der Sportbewegung . . . . .	36
2.4. Gründungswelle jüdischer Sportvereine in den 1920er Jahren . . . . .	38
3. Ausschluss jüdischer Mitglieder aus der bürgerlichen Turn- und Sportbewegung . . . . .	44
3.1. Initiativen bürgerlicher Sportverbände und -vereine im Laufe des Jahres 1933 . . . . .	44
3.2. Die Bedeutung des Ausschlusses aus der Sicht betroffener jüdischer Sportler . . . . .	54
3.3. Ausschluss jüdischer Sportvereine aus bürgerlichen Sportverbänden . . . . .	57
3.4. Politik der Reichssportführung . . . . .	60
3.5. Freiräume bürgerlicher Sportvereine . . . . .	62
3.6. Ausschluss der letzten jüdischen Mitglieder aus der bürgerlichen Sportbewegung . . . . .	64
3.7. Auslöschung jüdischer Sportler aus der deutschen Sportgeschichte . . . . .	66

4.	Entwicklung des jüdischen Sports im Vorfeld der Olympischen Spiele, 1933-1936 . . . . .	69
4.1.	Rechtliche Diskriminierungen jüdischer Sportler . . . . .	69
	Bedeutung jüdischer Körper in der NS-Rassenlehre 69 – Ausgrenzung jüdischer Sportvereine auf kommunaler Ebene 71 – Anerkennung jüdischer Sportvereine durch die Reichssportführung 74 – Verdrän- gung jüdischer Sportler von öffentlich zugänglichen Sportplät- zen 77 – Verhinderung von Freundschaftsspielen zwischen jüdischen und nichtjüdischen Vereinen 83 – Verbot des Ablegens des Reichs- sportabzeichens durch Juden 86 – Gewaltaktionen gegen jüdische Sportler 88 – Überwachung jüdischer Sportveranstaltungen durch die Gestapo 90 – Verdrängung jüdischer Besucher aus Badeanstalten 91	
4.2.	Selbstorganisation im Deutschen Makkabikreis . . . . .	99
	Das zionistische Erweckungserlebnis im Frühjahr 1933 99 – Vor- übergehende Zentralisierung der Verbandsstrukturen 101 – Erste Fort- schritte in der sportlichen Selbstorganisation 104 – Sport im Rahmen zionistischer Werbearbeit 105 – Ausbau der zionistischen Bildungs- arbeit 107 – Erfolge und Grenzen bei der Implementierung geistiger Ziele 109 – Jugendarbeit im Makkabi Hazair 111 – Entwicklung der Sportarbeit, 1934-36 112 – Ausbau regionaler Strukturen 117 – Sta- gnation und Rückgang in der Verbandsentwicklung 117	
4.3.	Selbstorganisation im Sportbund Schild, 1933-1936 . . . . .	119
	»Durchorganisation« der Verbandsstrukturen 119 – Defizite in der sportlichen Selbstorganisation im Laufe des Jahres 1933 125 – Politische Annäherungsversuche an das NS-Regime 125 – Wachsende Bedeutung des Sportbundes im RjF 129 – Entwicklung der Sportarbeit, 1934- 1936 131 – Zunehmende Verfolgung des RjF 137	
5.	Das Verhältnis zwischen Makkabi und Schild im Spiegel innerjüdischer Gegensätze . . . . .	140
5.1.	Allgemeine Konfliktlinien zwischen zionistischen und assimilationsorientierten Juden . . . . .	140
5.2.	Entwicklung des Verhältnisses in den Jahren 1933/34 . . . . .	141
5.3.	Entstehung und Aufgaben des Reichsausschusses jüdischer Sportverbände . . . . .	144
5.4.	Kooperation und Zusammenarbeit seit 1937 . . . . .	147
5.5.	Verhältnis von Makkabi- und Schild-Sportlern an der Vereinsbasis . . . . .	149

6.	Die Olympischen Spiele aus Sicht des jüdischen Sports . . . . .	150
6.1.	(Nicht-)Beteiligung jüdischer Sportler an den Olympia-Qualifikationen . . . . .	150
6.2.	Olympia 1936 in der zionistischen Öffentlichkeit . . . . .	155
6.3.	Die Bedeutung der Olympischen Spiele 1936 für den Sportbund Schild . . . . .	157
6.4.	Zensur jüdischer Zeitungen im zeitlichen Umfeld der Olympischen Spiele . . . . .	160
7.	Entwicklung des jüdischen Sports nach den Olympischen Spielen, 1936-1938 . . . . .	163
7.1.	Rechtliche Diskriminierungen jüdischer Sportler . . . . .	163
	Strengere Überwachung jüdischer Sportvereine 163 – Neue Richt- linien von Gestapo und Reichssportführung 164 – Zerschlagung der jüdischen Sportbewegung 166	
7.2.	Gemeinsame Probleme der jüdischen Sportverbände . . . . .	168
	Fehlende Sportstätten 168 – Personelle Auszehrung der Vereine 169	
7.3.	Selbstorganisation im Deutschen Makkabikreis . . . . .	172
	Ausbau der Jugendarbeit 172 – Abkehr von den Prinzipien des Wett- kampfsports 174 – Einführung des Makkabi-Grundsystems 177	
7.4.	Selbstorganisation im Sportbund Schild . . . . .	179
	Zunehmende Repressalien im Verbandsalltag 179 – Fortgesetzte Ori- entierung an der bürgerlichen Sportbewegung 181 – Entwicklung der Sport- arbeit 1936-1937 183 – Zusammenbruch der Verbandsaktivitäten 186	
8.	Funktionen des Sports im jüdischen Alltagsleben . . . . .	189
8.1.	Entwicklung der Mitgliederzahlen in jüdischen Sportvereinen . . . . .	189
8.2.	Unterstützung des Sports durch jüdische Gemeinden und die Reichsvertretung . . . . .	191
8.3.	Entwicklung der Sportberichterstattung in jüdischen Zeitungen . . . . .	197
8.4.	Ausbau des Turnunterrichts an jüdischen Schulen . . . . .	201
8.5.	Sport als Element der Vorbereitung auf die Auswanderung . . . . .	203
	Bedeutung von Sport im Rahmen der Hachschara 204 – Hachschara- Aktivitäten im Makkabi und Makkabi Hazair 208	

9. Sport im Leben der jüdischen Bevölkerung nach dem 9. November 1938 . . . . .	211
9.1. Rechtliche Liquidation der jüdischen Sportvereine . . . . .	211
9.2. Sportunterricht an jüdischen Schulen und in Hachschara-Zentren . . . . .	214
9.3. Sport als Mittel der Gewalt in Konzentrationslagern . . . . .	217
9.4. Sport als Element des Kulturtransfers . . . . .	218
10. Resümierende Schlussbetrachtung . . . . .	220
Abkürzungen . . . . .	226
Bildnachweis . . . . .	227
Literatur und Quellen . . . . .	228
Personenverzeichnis . . . . .	251
Danksagung . . . . .	263